

## Interventionsgruppe 1

Vielen Dank, dass Sie sich bereit erklärt haben, als ACHT-Nachsorgepraxis in dem Innovationsfondprojekt ACHT mitzuwirken.

Das erste halbe Jahr nach einer bariatrisch-metabolischen OP ist die Zeitspanne mit der größten Anpassung an die neue Situation. Gleichzeitig findet hier der überwiegende Teil des Gewichtsverlusts statt. Präexistente Komorbiditäten, insbesondere der Diabetes mellitus Typ 2, verbessern sich häufig bereits in kürzester Zeit so signifikant, dass eine rasche Anpassung der Medikation oder gar ein Absetzen erforderlich wird. In dieser Zeit finden die gleichzeitig die meisten Nachsorgetermine statt.

Die folgenden Checklisten dienen dazu, Sie in Ihrer Funktion als ACHT-Nachsorgepraxis in der Nachsorge von Adipositas OP Patienten zu unterstützen. Die Checklisten leiten Sie bei jedem planmäßigen Besuch im Rahmen des ACHT Versorgungsprogramms durch den Termin. Sie sind gegliedert in jeweils drei Teilbereiche:

- 1) Aufklärung & Beratung,
- 2) Untersuchung & Anamnese und
- 3) Laboruntersuchungen.

In Ergänzung zu den von Ihnen durchgeführten Untersuchungen und Anamnesen, stehen Ihnen noch wichtige Informationen zu Ihrem Patienten aus den folgenden Quellen zur Verfügung:

### **Informationen aus der Fallakte:**

Durch Ihre Teilnahme an ACHT erhalten Sie Zugang zur digitalen Fallakte der Patienten. Diese wird im Krankenhaus zum Zeitpunkt der OP angelegt und enthält folgende Informationen:

- Operationsverfahren
- Ausgangsgewicht
- Ausgangslabor
- Komplikationen während der OP
- Begleiterkrankungen
- Medikationsplan
- BMI
- Parameter der Bioimpedanzanalyse

### **Informationen aus dem BDEM Fragebogen**

Zu jedem planmäßigen Besuch in Ihrer Praxis bringen die PatientInnen den Fragebogen des Bundesverbands Deutscher Ernährungsmediziner e.V. (BDEM) ausgefüllt mit. Das erste

Exemplar erhält die Patienten zum Zeitpunkt der Eingangsuntersuchung im Adipositas-Zentrum. Die weiteren Exemplare erhält er von Ihnen in der Praxis. Zusätzlich wird das Dokument in der Patienten-App hinterlegt, so dass es bei Bedarf durch den Patienten dort heruntergeladen werden kann.

Einige der Fragen in der Checkliste decken sich mit den Fragen im BDEM Fragebogen, daher können manche Fragen der Checkliste über die Antworten im BDEM Fragebogen beantwortet werden.

### **Informationen aus der Patienten-App**

- Tägliche Proteinmenge
- Tägliche Schrittzahl
- Tägliche Sportübungen
- Stimmung
- Tägliche Trinkmenge
- Beschwerden
- Essverhalten

### **Wie wird diese Checkliste genutzt?**

Diese Checklisten bearbeiten Sie gemeinsam mit Ihrer Ernährungsfachkraft.

Die Checklisten sind an die Anforderungen der einzelnen Besuche individuell angepasst. In der Fallakte haben Sie immer nur zu der für den Besuch relevanten Checkliste Zugang.